



Motette in der Thomaskirche

zum Abschluß des Schuljahres
Freitag, den 14. Juli 2005, 18 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Präludium, Largo und Fuge C-Dur

BWV 545, 529/2 für Orgel

Ingressus
(Eingang)

Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er - hö - re mich.
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er - ret - ten,
Gemeinde:	Herr,	mir zu hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und	Hei - li - gen Gei - ste,
	dem Sohne und dem	
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und	
	immerdar und von Ewigkeit zu	
		E - wig - keit. A - men.

Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Der 43. Psalm

Motette op. 78/2 für achtstimmigen Chor (1844)

Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider das unheilige Volk. Und errette mich von den falschen und bösen Leuten. Denn du bist der Gott meiner Stärke, warum verstößest du mich? Warum lässt du mich so traurig geh'n, wenn mein Feind mich drängt? Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung.

Daß ich hinein gehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.

Was betrübst du dich meine Seele, und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe, und mein Gott ist.

Andreas Emanuel Jessel
(* 27.7.1986, Berlin; 1. Präfekt des Thomanerchores)
Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde
für gemischten Chor

Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und leer, und der Geist Gottes schwebte über den Wassern. [Gott lebt!]

Und Gott sprach: Es werde Licht! Und es ward Licht. Und Gott sah, daß es gut war. Und Gott schied das Licht von der Finsternis.

... und schuf die Erde, und die Erde ließ aufgeh'n Gras und Kraut und fruchtbare Bäume.

... und schuf Lichter an der Feste des Himmels, die da scheinen Tag und Nacht, dazu auch die Sterne.

... und allerlei Getier des Wassers, und in der Luft, und auf der Erde, ein jegliches nach seiner Art.

Und Gott sah, daß es gut war.

Und Gott sprach: Nun lasset uns Wesen schaffen, ein Bild, das uns gleich sei, die da herrschen über die Fische im Wasser und über das Vieh und über die Vögel unter dem Himmel und über die ganze Erde. [Kyrie eleison!]

Und Gott schuf den Menschen ... [Gottes Abbild] ... ihm zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn.

1. Mose 1:1-4, 9-12, 14, 16, 20-21, 24-25, 27

Johann Sebastian Bach

Fürchte dich nicht, ich bin bei dir

Motette BWV 228 für zwei vierstimmige Chöre

Fürchte dich nicht, ich bin bei dir;
weiche nicht, denn ich bin dein Gott!
Ich stärke dich, ich helfe dir auch,
ich erhalte dich durch die rechte Hand
meiner Gerechtigkeit.

Jesaja 41:10

DOPPELFUGE

Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst,
ich habe dich
bei deinem Namen gerufen,
du bist mein!

Jesaja 43:1

CANTUS FIRMUS IM SOPRAN

Herr, mein Hirt, Brunn aller Freuden,
du bist mein, · ich bin dein,
niemand kann uns scheiden.
Ich bin dein, weil du dein Leben
und dein Blut · mir zugut
in den Tod gegeben.

Du bist mein, weil ich dich fasse,
und dich nicht, · o mein Licht,
aus dem Herzen lasse.
Laß mich, laß mich hingelangen,
da du mich · und ich dich
lieblich werd umfangen.

Paul Gerhard, 1653

Ansprache

Pfarrer Dr. Peter Amberg

Hymnus
(Lied)

Gemeindelied »Ich bin getauft auf deinen Namen« EG 200

Melodie: bei Johann Balthasar König 1738

1. GEMEINDE



Ich bin ge-tauft auf dei-nen Na-men, Gott
ich bin ge-zählt zu dei-nem Sa-men, zum
Va-ter, Sohn und Heil-ger Geist;
Volk, das dir ge-hei-ligt heißt.
Chri-stus ein-ge-senkt, ich bin mit sei-nem Geist beschenkt.

2. CHOR (Satz: Erhard Mauersberger, 1977)

Du hast zu deinem Kind und Erben, · mein lieber Vater, mich erklärt;
du hast die Frucht von deinem Sterben, · mein treuer Heiland, mir gewährt;
du willst in aller Not und Pein, · o guter Geist, mein Tröster sein.

3. GEMEINDE

Doch hab ich dir auch Furcht und Liebe, · Treu und Gehorsam zugesagt;
ich hab, o Herr, aus reinem Triebe · dein Eigentum zu sein gewagt;
hingegen sagt ich bis ins Grab · des Satans schnöden Werken ab.

4. CHOR

Mein treuer Gott, auf deiner Seite · bleibt dieser Bund wohl feste stehn;
wenn aber ich ihn überschreite, · so laß mich nicht verloren gehn;
nimm mich, dein Kind, zu Gnaden an, · wenn ich hab einen Fall getan.

Johann Jakob Rambach 1735

Canticum
(Lobgesang)

Nunc dimittis

Der Lobgesang des Simeon – *Böhmisches Brüder* 1566

ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesaget hast;
denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast
vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines
Volkes Israel.

Lukas 2:29-32

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Oration
(Gebet)

Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Felix Mendelssohn Bartholdy

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht

Nr. 2 (1843) aus den »Sechs Sprüchen« op. 79 für achtstimmigen Chor

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht für und für.

Ehe denn die Berge worden, und die Erde und die Welt erschaffen worden,
bist du Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Halleluja!

Psalm 90:2, 3

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsrern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)

Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Gustav Schreck

(* 8.9.1849, Zeulenroda; † 22.1.1918, Leipzig; Thomaskantor 1893–1917)

Führe mich!

op. 33/3 für vier- bis siebenstimmigen Chor (1898)

Mein Gott, wie bist du so verborgen, · wie ist dein Rat so wunderbar!

Was helfen alle meine Sorgen? · Du hast gesorget, eh ich war.

Mein Gott und Vater, führe mich · nur selig, obgleich wunderlich.

Dir will ich ganz mich überlassen · mit allem, was ich hab und bin.

Ich werfe, was ich nicht kann fassen, · auf deine Macht und Weisheit hin.

Mein Gott und Vater, führe mich · nur selig, obgleich wunderlich.

Hilf, daß ich nie von dir mich kehre · in Glück und Unglück, nie in Freud und Leid.

Schick alles, Herr, zu deiner Ehre · und meiner Seelen Seligkeit.

Mein Gott und Vater, führe mich · nur selig, obgleich wunderlich.

Salomo Franck

Johann Sebastian Bach

Jesus bleibt meine Freude

Choralsatz aus der Kantate BWV 147 »Herz und Mund und Tat und Leben«
Einrichtung für Orgel von Ullrich Böhme

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Tabea Fischle, Assistentin des Thomaskantors 2004/2005
(Mendelssohn 43. Psalm)

Andreas Emanuel Jessel, 1. Präfekt des Thomanerchores 2004/2005
(Werke von Jessel, Mauersberger und Schreck)

Thomaskantor Georg Christoph Biller

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Im Anschluß werden die Abiturienten des Thomanerchores Korbinian Biller, Konstantin Espig, Emanuel Jessel, Alexander Schmidt und Georg Weißbach verabschiedet. Die Thomaner Karl Bernewitz, Jürgen Goldammer und Fritjof König scheiden ebenfalls aus dem Chor aus. Wir danken ihnen für ihre jahrelange Mitwirkung und wünschen ihnen alles Gute auf dem weiteren Weg.

Heute findet 20 Uhr in der »Schille« (ehemals Theater K, Otto-Schill-Straße 7) eine weitere Aufführung des Stückes »Der wohltemperierte Bach« mit der theaterkompanie leipzig statt.

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

*Werden Sie Mitglied im Verein *forum thomanum* oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Deutsche Bank AG Leipzig, BLZ 860 700 24, Konto-Nr. 18 18 18 6.*

Vorschau



In der Zeit der Sommerferien des Thomanerchores vom 16. Juli bis Ende August 2005 finden sonnabends 19.30 Uhr Sommerkonzerte in der Thomaskirche statt.

Sonnabend, 16. Juli 2005, 19.30 Uhr

1. Sommerkonzert – Konzert für Trompete und Orgel
Peter Wettemann (Trompete) · Johanna Franke (Orgel)

8. Sonntag nach Trinitatis, 17. Juli 2005, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst – Vivian Hanner (Alt) · Thomasorganist U. Böhme

Sonnabend, 23. Juli 2005, 19.30 Uhr

2. Sommerkonzert – Orgelkonzert – Thomasorganist Ullrich Böhme

9. Sonntag nach Trinitatis, 24. Juli 2005, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst – Katharina Schrade (Sopr.) · Johannes Unger (Orgel)

Donnerstag, 28. Juli 2005, 19.30 Uhr · im Rahmen des MDR-Musiksommers 2005

Konzert zum 255. Todestag von Johann Sebastian Bach

Werke von Joh. Christoph Bach, Johann Bach, Adam Drexel und Joh. Sebastian Bach
Cantus Cölln · Leitung: Konrad Junghänel

Sonnabend, 30. Juli 2005, 19.30 Uhr

3. Sommerkonzert – Calmus Ensemble Leipzig · Thomasorganist Ullrich Böhme

10. Sonntag nach Trinitatis, 31. Juli 2005, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

U. Böhme (Orgel) · Flötenensemble der Thomaskirche · Leitung: Gunnar Wiegand

Sonnabend, 6. August 2005, 19.30 Uhr

4. Sommerkonzert – Orgelkonzert – Johannes Unger

Sonnabend, 13. August 2005, 19.30 Uhr

5. Sommerkonzert – Orgelkonzert – Istvan Ella, Budapest

Sonnabend, 20. August 2005, 19.30 Uhr

6. Sommerkonzert – Konzert für Horn und Orgel

Thomas Hauschild (Horn) · Stefan Altner (Orgel)

Sonnabend, 27. August 2005, 19.30 Uhr

7. Sommerkonzert – Orgelkonzert – Alexander Fiseisky, Moskau

Die Motetten und Orgelvespers in der Thomaskirche finden ab 2. September 2005 wieder zu den gewohnten Zeiten statt – die erste Motette des Thomanerchores im neuen Schuljahr 2005/2006 am Sonnabend, dem 3. September 2005, 15 Uhr ist dem 75. Geburtstag von Heinz Werner Zimmermann gewidmet.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 1,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer Musikverlag, Leipzig